

tze, gestiftet 1793, bewohnt
 walter sind die Hren. A. Ja.
 Hiedler, Zeughausmarkt 42.
 Ihre 1832 in's Leben gerufen
 atersfähliche u. gemeinnützige,
 gemeintliche Mittheilung u. Be-
 con Einfluss sein oder werden
 aus den Grundeigenhümern
 liche u. wissenschaftliche Unter-
 lich die drei ältesten Mitglieder
 als den Herren D. C. F. Nagel,
 lassen: Berthwalter, C. Gräpel,
 F. C. Schuster, J. F. Gütliche,
 C. L. Falk, Pöte, Spitaler.
 woron jedes Mitglied ein
 ieder. Letzen Dienstags-Abend
 sich die Mitglieder des Vereins
 vort, indem nicht allein die
 betreffenden Werke v. entfällt,
 ingerichtet ist, auf welchem die
 den findet auch die Aufnahme
 n zweiten Freitage eines jeden
 gegen zu nehmen, darüber zu
 icken Versammlung zusammen

commandirten Abtheilung aus der Mitgliedschaft zur Gruft begleitet. Der Verein feiert den 18. März u. 18. October als Erinnerungstage. Das an beiden Festen gesammelte Geld fließt ungetrügelt in die Unterstützungscasse. Den Vorstand bilden 2 Vorsteher, 2 Deputirte, 1 Protocollist, 2 Affizenten u. 1 Voté (J. S. W. Fette, beim Bauhof über 5). Wer in diesen Verein aufgenommen zu werden wünscht, muß sich durch ein Mitglied vorstellen lassen, hiesiger Einwohner sein u. während der Kriegsjahre 1815 u. 14 entweder in der hanseatischen Legion, in dem Corps der hanseatischen Bürgergarden, oder den verbündeten Heeren gedient haben, so wie ehrenvollen Abschied u. Patent der Innehabenden Ehrenzeichen besitzen.

Verein, Der Hans- u. Familien-politische, im Freistaat Hamburg, gestiftet den 17. November 1864, bezweckt die Beförderung eines wohlgeordneten Haus- u. Familien-Lebens, u. eine Lösung der socialen Frage auf friedlichem Wege. Der Vorstand besteht zur Zeit aus den **Hrn. J. H. Defenski jr. (Präsident), P. C. Sevede, Caesar Sander u. A. H. Wilke.** — Dem Verein können beitreten jede unterthänliche Familie, alleinlebende mündige Männer, Frauen u. Jungfrauen, ohne Unterschied des Glaubens, Standes u. Vaterlandes, doch müssen dieselben im hamburgischen Staate wohnhaft sein. Wegen der Aufnahme hat man sich zu melden im Secretariat-Bureau (1. Brandstiege 15, 1. Etage) oder bei einem Vereins-Mitgliede. — Der jährliche Beitrag ist ein Mark Ert. — Frauen, deren Ehemänner dem Verein als Mitglieder angehören, sind nicht verpflichtet Beitrag zu zahlen.

Verein der Hausarbeiter, gegründet am 18. März 1863, eine Vereinigung unter Hausarbeitenden und Hausfrachten zur Förderung eines freundschaftlich-kameradschaftlichen Verhältnisses und gegenseitiger Hülfe, im Falle ein Mitglied in seinem Verufe erunglückt. Bezweckt wird auch eine Altersunterstützung, die mit dem 60sten Lebensjahre beginnt, namentlich aber die Gründung einer Witwenkasse, aus welcher die Witwe eines verstorbenen Mitgliedes eine dauernde Unterstützung empfangen soll. Die Kasse wird theils durch die Beiträge der Mitglieder, theils durch Geschenke u. d. dem Verein zufließen dürfen, begründet und erhalten. Versammlungstage sind außer dem Stiftungsfeste jeder letzte Freitag eines jeden Monats, 9 Uhr Abends, im Locale des Hrn. Schlichtmann, gr. Neumarkt 41. An diesen Abenden findet die Aufnahme neuer Mitglieder statt. Der Beitrag ist außer 1 $\frac{1}{2}$ Einshreibezettel wöchentlich ein Schilling. Geschenke u. Ehrenbeiträge werden von dem Vorstände unter Adresse des Hrn. Schlichtmann entgegengenommen und der Empfang in den „Hamburger Nachrichten“ dankend bezeugt. Die Statuten sind bei Hrn. Schlichtmann zu haben.

Verein, Humboldt-, zu Hamburg. (E. Humboldt-Verein zu Hamburg.)

Berein Schleswig-holsteinischer Kampfgenoßen, gegründet im August 1860, besteht aus hier und auswärts wohnenden ehemaligen schleswig-holsteinischen Militärs der Jahre 1848—50. Zweck des Vereins ist die Erhaltung aller Kameradschaft u. Unterstützung nothleidender Kampfgenoßen u. deren Angehörigen nach besten Kräften. 200 Mitglieder. Aufnahme durch Balloetterment, Einführung durch Mitglieder. Vereinslocal Cassamaderreihe 53. Zusammenkünfte Dienstage, Abends 8 Uhr. D. Z. Vorstand: Die Hren. E. W. R. Brindmann, 1ter Vorsitzender, Amfmdr. 87, J. Gültig, 2ter Vorsitzender, Pelzerstr. 15, D. Zeßen, Schriftführer, Pulverteich 18, J. F. Grote, Cassirer, neust. Fuhlenbüttel 68, F. W. Rave, ökonomisches Vorstandsmittelglied, t. d. Hütten 65. Der Verein hat seit 1862 eine Feerdignasskaffe.

Verein von Kaufleuten des Manufacturwaaren-Faches en groß. Dieser 1847 gestiftete Verein verfolgt gemeinschaftliche Geschäftszwecke. Den Vorstand bilden 5 Mitglieder unter dem Namen: „Die verwaltende u. schiedsrichterliche Commission des Vereins“; jetzt die Hren.: Adolph Alexander, Firma Ad. Alexander & Co., 1ster Vorsitzender; J. F. C. Reifardt, 2ter Vorsitzender; John N. Barburg, Assessor; M. H. Scholefeld, Firma C. R. Silbester Nachf., Cassirer; M. W. Hinrichsen, Firma Max & Hinrichsen, Assessor; Erziehungsmänner: die Hren. G. Jacobewsky, Firma C. H. Mendorf; Ad. Hinrichsen, Firma Ad. Hinrichsen & Co.; V. A. Simon, Firma Simon Straal & Co.; J. W. Bieling, Firma J. W. Bieling & Co. u. E. H. Brewitt, Firma Brewitt & Diedemer. Compl. des Vereins: Alterwall 58. Am ersten Montag eines jeden Monats, wenn es ein Feiertag, am nächstfolgenden Montag, findet eine ordentliche Commissions-Vermählung statt. Eine General-Vermählung wird alljährlich im Januar gehalten, außerordentliche Vermählungen finden auf Beantragung von 50 Mitgliedern statt. Der Beitrag eines Mitgliedes oder einer Firma ist 6 $\frac{1}{2}$ pr. Anno. Auch Kaufleute des Colonial-Waaren- u. des Wein-faches können sich durch jährlichen Beitrag dem Vereine anschließen.

Verein für Krankenpflege, gestiftet 1831, gewährt seinen kranken Mitgliedern kostenfrei ärztliche u. wundärztliche Hülfe, ein wöchentliches Krankenfeld von mindestens 6 $\frac{1}{2}$ bis höchstens 21 $\frac{1}{2}$ u. Krankenbesuch durch andere Mitglieder. Zur Aufnahme eignet sich jeder gesunde, unverheirathete, unbescholtene u. nicht verlobte Mann zwischen dem 18. u. 50. Jahre, welcher entweder hier geboren ist oder im hiesigen Kreis steht oder ein volles Jahr hier sein Domizil hat. Das Eintrittsgeld beträgt 10 $\frac{1}{2}$ Rth. u. der jährliche Beitrag 6 $\frac{1}{2}$ Rth. Vorschläge zur Aufnahme geschehen durch ein Mitglied des Vereins mittelst Auffüllung eines bei einem der Directoren abzufordernden Formulars. Die Verwaltung besteht aus 9 Directoren, den Hren. J. Lazarus, Dr., Präses; Ad. Engel, Pfleger; B. Cohen Secretair; J. Emanuel, Cassirer; L. Lewis, Controleur; L. Wolff, L. Versenberg, A. Löwenheim, M. Strelitz, Assistenten. Hr. Dr. von der Porten ist gegenwärtig Arzt u. Dr. Schlemm Wundarzt des Vereins.

Berein zur Vertheilung von Kleidungsstücken an arme hiesige Israeliten.
Der Zweck desselben ist arme Israeliten, so weit der Cassenbestand es erlaubt, mit Kleidungsstücken zu versehen. Der Verein ist von jungen Leuten im Mai 1865 gegründet; sie bilden auch jetzt noch den Vorstand desselben. Die Statuten liegen bei sämtlichen Vorberhern, welche jederzeit neue Mitglieder mit dem größten Danke aufnehmen, zur Durchsicht bereit. Vorberher sind die Hren.: Joseph Koch, Präses, 1. Elßtr. 7; Bernhard Heymann, Cassirer, 1. Elßtr. 19; Leopold Lemishohn, Secretair, Rühlensstr. 12; Herz Eohn, Schlachterstr. 48, u. Julius Kosemann, Schlachterstr. 50, Revisoren; Jacob Israel, gr. Varßah 30, u. Isaac Emanuel, Petesstr. 56, Afficianten.